

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

würdig wären; denn jeder Engländer wird in erster Linie Engländer sein (der Franzose wohl zuweilen Enthusiast, der gelehrte Russe — falls er keinen Zaren hätte — einfach vernünftiger Mensch). Es gibt jetzt eine Neutralitätsliga in England; aber warum wollten diese lieber neutral bleiben? Nur weil sie eine andere Zusammenstellung der kontinentalen Käfige für besser halten; sie denken etwa, daß es leicht in dem russischen Käfig zu gut gehen könnte. Einige Cambridger Professoren haben außerdem geschrieben, daß sie einen Krieg Englands gegen Deutschland für eine Sünde gegen die Zivilisation halten würden, mit der Beifügung, daß ihnen ihre Vaterlandsliebe allerdings eventuell den Mund schließen würde. Nun ja, ein Käfig voll sämtlicher schöner Pudelhunde, die es gibt, ist allerdings ein schöner Besitz, und es wäre in der That eine Sünde gegen die Zivilisation, eine solche Rasse ganz zu vernichten; solche Tiere züchtet man nicht leicht wieder, wenn kein Bärchen davon übrig geblieben ist; und was den durch englische Vaterlandsliebe verschlossenen Mund anlangt, so kenne ich ihn auch, wie oben erwähnt, aus der Literatur meiner Wissenschaft; er ist stets in ganz verblüffender Weise verschlossen, wenn England etwas von Deutschland genommen hat, wenn ein englischer Fortschritt mit deutscher Arbeit sich berührt. Es ist das gewiß eine Art von Vaterlandsliebe, man kann es sogar internationalen Lokalpatriotismus nennen, und er wäre, wie auch schon gesagt, ein ganz unschädlich Ding, wenn man von unserer Seite dagegen einigermassen gewappnet aufträte. Wie steht es aber hierin beim deutschen Michel? Er fertigt mit ungeheurem Fleiße schön gedruckte Übersetzungen von vollendeter Kritiklosigkeit so gut wie sämtlicher englischer zusammenfassender naturwissenschaftlicher Literatur der letzten zehn Jahre an und vergiftet damit die deutsche Literatur mit — so weit ich sehe — ziemlichem Erfolge (ich nenne als Naturforscher Verdrehtheit Gift, und englischer Lokalpatriotismus in Deutschland ist doch wohl enorme Verdrehtheit!).